

## Anlage 2

13. Nachtragssatzung vom \_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_. [Datum der Bekanntmachungsanordnung] zur  
Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Wermelskirchen vom 28.01.1992

Der Rat der Stadt Wermelskirchen hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_. [Datum der  
Ratssitzung] folgende Satzung beschlossen:

### § 1

Der Gebührentarif zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Wermelskirchen  
erhält folgende neue Fassung:

#### **„Gebührentarif zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Wermelskirchen vom 28.01.1992**

##### Gebühren für Krankentransporte

Beförderung innerhalb des Stadtgebietes je Fahrt pauschal	171,00 €
für jeden km außerhalb des Stadtgebietes	1,50 €

Werden bei gleichem Transport mehrere Personen befördert, wird die Gebühr zu gleichen Teilen  
auf die Patienten aufgeteilt. Für einen angeforderten Transport, ohne dass eine Beförderung  
stattfindet, wird die halbe Gebühr erhoben.

##### Gebühren für den Rettungseinsatz

Beförderung mit dem Rettungstransportwagen je Einsatz pauschal	414,00 €
für den Einsatz des Notarzteinsetzwagens je Einsatz pauschal	225,00 €
für den Einsatz des Notarztes je Einsatz pauschal	106,54 €

Werden bei einem Rettungseinsatz mehrere Personen befördert, wird die Gebühr zu gleichen  
Teilen auf die Patienten aufgeteilt. Der Notarzt ist von jedem Patienten mit 106,54 € zu vergüten.  
Für einen angeforderten Einsatz, ohne dass eine Beförderung stattfindet, wird die halbe Gebühr  
erhoben.

##### Kosten für die Kreisleitstelle:

Die Stadt Wermelskirchen erhebt im Auftrag des Rheinisch-Bergischen Kreises die Gebühren  
für die Inanspruchnahme der Kreisleitstelle nach den gültigen Gebührentarifen der Satzung über  
den Rettungsdienst des Rheinisch-Bergischen Kreises.“

### § 2

Diese 13. Nachtragssatzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.